
Subject: abgeben oder behalten?

Posted by [jasminchen](#) on Tue, 27 Sep 2011 20:25:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bräuchte mal expertenrat: Ich habe seit zwei jahren zwei chins, deren alter unbekannt ist. jetzt ist das problem, dass ich eine allergie entwickelt habe.

solange sie im käfig sind merke ich nichts, aber wenn sie freilauf hatten habe ich die nächsten 1-2 tage asthma. Sie abzugeben kann ich mir nicht vorstellen (ich habe selbst jahrelang im tierheim gearbeitet und habe mich immer über die leute geärgert die ihre tiere abgegeben haben), aber ich weiß nicht ob es ohne freilauf akzeptabel für die beiden ist. sie sind glaub ich recht alt, auf jeden fall ziemlich ruhig und auch beim freilauf toben sie nicht oder so.

mein gedanke war jetzt, ob man fehlenden freilauf für die beiden vielleicht durch ein großes gehege wettmachen kann? und wenn ja wie groß müsste es dann sein?

ich danke für eure hilfe!

Subject: Re: abgeben oder behalten?

Posted by [Chinchill82](#) on Tue, 27 Sep 2011 20:55:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

den Gedanken finde ich gut - denn du weißt ja auch nicht, wie sie mal leben würden, wenn du sie abgeben würdest.

Und so kannst du ihnen zumindest noch ein bisschen ein chingerechtes Leben (sofern man das so bezeichnen kann) bieten.

Ich würde das Gehege so groß wie möglich gestalten, dabei mehr auf die Breite als auf die Höhe achten, so dass sie mehr Laufläche haben.

Zusätzlich würde ich noch einen FlyingSaucer zur Bewegung anbieten, schau mal z.B.hier: Chinis - FlyingSaucer

Was mich wundert ist, dass du nur Probleme hast, wenn sie frei rumlaufen und nicht an sich...
80

Subject: Re: abgeben oder behalten?

Posted by [noxya](#) on Wed, 28 Sep 2011 10:39:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo jasminchen

Bist du sicher, dass es die Chins selbst sind, die dir Probleme machen?

Ich habe nämlich das selbe, dass ich schnell allergisch reagiere, wenn sie frei im Zimmer rumlaufen, aber praktisch nichts merke, solange sie im Käfig sind.

Bei mir liegt es allerdings eindeutig am Sand. Habe eine Hausstaubmilben-Allergie & der Sand erzeugt ziemlich viel Staub. Gerade, wenn sie vor oder während dem Freilauf ins Sandbad gehen (was meine immer taten), habe ich starke Allergiesymptome.

Mir hat es dabei geholfen, als ich ein geschlossenes Sandbad gekauft habe, das einen möglichst kleinen Eingang hat. So schleppen sie auch weniger Sand, am Fell haftend, raus.

Ausserdem gehen sie seit dem komischerweise seltener während des Auslaufs ins Sandbad, sondern eher danach & das stört mich dann ja nicht mehr..

Vielleicht ist es bei dir was ähnliches?

ps: als es einmal ganz schlimm war, gab ich ihnen nur während des Auslaufs das Sandbad - aber es war vollständig geschlossen. Ich hatte ein Katzeklo mit Klappe gekauft dafür. Es dauerte zwar, bis sie es verstanden, die Klappe zu öffnen, aber der Staub blieb dann schön darin..

Subject: Re: abgeben oder behalten?

Posted by [jasminchen](#) on Wed, 28 Sep 2011 17:46:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

danke für die schnellen antworten!

am sand liegt es leider nicht, hab ich schon ausprobiert den beim freilauf wegzulassen. es sind definitiv die haare selbst, am schlimmsten ist es wenn sie auf meine schulter klettern und wenn das einfangen gelegentlich zu stressig für die süßen ist, dann haaren sie total und ich hab direkt luft probleme. es ist natürlich wahrscheinlich, dass die allergie schlimmer wird und ich es irgendwann auch so merke, aber vlt vergehen bis dahin einige jahre oder ich hab glück und es bleibt wie es ist.

was meint ihr wäre dann die nötige gehegegröße?

Subject: Re: abgeben oder behalten?

Posted by [Chinchill82](#) on Wed, 28 Sep 2011 18:35:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

je größer, desto besser... :d

Nee, im ernst, ich würde wahrsch. eine Größe von 150 - 170 cm Breite, 80 - 100 cm Tiefe und 100 -120 cm Höhe wählen, dazu einen Flying Saucer.

Wenn du mehr Platz hast, gerne noch größer... ;)

Subject: Re: abgeben oder behalten?

Posted by [jasminchen](#) on Wed, 05 Oct 2011 17:19:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

was passen würde wär 2m breit, 50cm tief und 2m hoch, flying saucer haben sie schon. wär das was?

Subject: Re: abgeben oder behalten?

Posted by [Chinchill82](#) on Wed, 05 Oct 2011 18:20:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

denke, das ginge... :nod:

Wichtig wäre dann aber, dass du mehrere Zwischenebenen einziehst, so dass die Nasen einmal mehr Laufläche haben und die Süßen dazu nicht abstürzen können.

Subject: Re: abgeben oder behalten?

Posted by [Smilie](#) on Tue, 20 Dec 2011 18:42:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ist jetzt zwar schon älter, aber trotzdem:

Allergien kann man sehr erfolgreich behandeln.

Ich hatte eine Katzenhaarallergie, so dass meine Knie ganz weich wurden und ich kaum mehr stehen konnte wenn ich Körperkontakt mit einer Katze hatte.

Eine Heilpraktikerin hat das mithilfe einer Bioresonanztherapie völlig wegbekommen bei mir, es waren nur ein paar wenige Sitzungen, zu deren Anfang ich ein paar Haare der Katze mitbringen musste.

Vielleicht wäre das eine Idee für dich!

VG

Subject: Re: abgeben oder behalten?

Posted by [Chinchill82](#) on Tue, 20 Dec 2011 20:20:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

@jasminchen:

Mich würde auch mal interessieren, wie es bei dir und deinen Chins nun weiter gegangen ist... :)

Subject: Re: abgeben oder behalten?

Posted by [Danie](#) on Tue, 20 Dec 2011 20:27:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

das ist ja prima, dass das bei dir so erfolgreich geklappt hat.

Smilie schrieb am Di, 20 Dezember 2011 19:42

Allergien kann man sehr erfolgreich behandeln.

Würde ich so nicht pauschalisieren. Es kommt auf die Art der Allergie an und auch wie der "Stoff" vom Körper aufgenommen wird. Jeder Mensch ist anders.

Ich habe auch nen ganzen Haufen Allergien, kann mich aber z.B. auch selbst "therapieren", weil mein Immunsystem "lernfähig" ist. Allerdings muss das langsam geschehen und funktioniert leider nicht bei allem.

Ich hatte 17 Jahre lang Pferde - nachdem ich 2 Jahre keinen Kontakt mehr mit Pferden hatte, reagiere ich hochgradig allergisch. Ich hatte 9 Jahre lang einen Hund - seit 15 Jahren keinen mehr, darf auch keinen anfassen und mir ins Gesicht fassen. Dann hatte ich von klein auf Katzen, bin zuhause ausgezogen und hatte 6 Jahre keine mehr. Dann habe ich mir wieder den ersten zugelegt, die ersten 3 Wochen waren die Hölle, danach besserte es sich langsam, das ging mit jeder weiteren Katze zuerst auch wieder so - jetzt haben wir 4 und ich habe keinerlei Probleme mehr, darf allerdings nicht in mein Gesicht fassen, wenn ich fremde Katzen angefasst habe.

Mein Vater ist das absolute Gegenteil: bei ihm haben leider nicht alle Desensibilisierungs-Therapien angeschlagen - er ist Bronchalasthmatiker und kann bestimmte Dinge noch immer nicht in seiner Nähe ab.

Aber Grundsätzlich sollte man sich nicht unterkriegen lassen. Vieles kann man hinbekommen, nur leider eben nicht alles.
